

Soeben erschien:

Ⓩ

Ein ganz hervorragendes Geschenkbuch  
für Weihnachten, Konfirmation  
und erste Kommunion

Die 1. Auflage durch Vorausbestellungen  
nahezu ausverkauft!

# Joseph

Erzählung aus dem Lande der Pharaonen

Ein Kulturbild für Jugend und Volk

von Johannes Ledroit

Mit einer Kunstbeilage „Joseph und seine Brüder“  
von Pedro de Moya (Orig. im Prado-Museum, Madrid)

Kl. 8°, 206 Seiten, brosch. RM. 2.50, in apartem  
Orig.-Leinenband mit Farbschnitt RM. 3.80

bar 35% und 9/8 — à cond. 30%

≡ 2 Probestücke in Ganzleinen für RM. 4.50 ≡

## Ein Gegenstück zu „BEN HUR“

spannend, lebensvoll, glänzende Schilderungen,  
ein besonderes Geschenkbuch für jung und alt.

Professor Lic. theol. W. Gaul schreibt darüber

Der Verfasser behandelt den Lebensgang des biblischen Joseph, doch in freier und erweiternder Darstellung. Die dargebotenen Geschichten sind spannend geschrieben. Die Sprache ist schön und klar. Die fesselnde Erzählung macht unterderhand auf Grund von genauen Studien mit Landschaft, Kultur und Geschichte des alten Ägypten und des angrenzenden Kanaan in feherisch geschauten und glänzend beschriebenen Bildern bekannt. Erst vor kurzem durch Ausgrabungen, besonders in der Tut-anch-Ammon-Pyramide, uns wieder näher gerückte graue Vergangenheit wird uns zur Gegenwart. Wir haben hier das alttestamentliche Gegenstück zu Wallaces „Ben Hur“. Das Buch wird bei der reiferen Jugend durch seinen mitreißenden Schwung, durch seine Schilderungen unter den Erwachsenen, die sich einmal in Land und Leute jenes geheimnisreichen, alten Kulturlandes vertiefen wollen, Beachtung und aufmerksame Leser finden.

— Bestellzettel anbei! —

Verlag Emil Roth  Sießen (Hessen)

Ⓩ

Ⓩ



Soeben erschien:

## Wie predige ich das alte Evangelium in neuer Zeit?

Ein Textregister zu Predigten, Predigtentwürfen und Kasualreden  
von

Hans Kanft

Kl.-8°. 145 Seiten. Kasch. 3 Mark

**Inhalt:** In dem Textregister sind alle seit 1918 erschienenen Predigtbücher und von den früher erschienenen die heute noch gangbaren in rund 11 000 Textstellen bearbeitet. Mit einem Griff stellt man fest, ob und von wem der gesuchte Bibeltext bereits bearbeitet wurde. Dem Register vorangestellt ist ein Verzeichnis der bearbeiteten Predigtbücher mit Preis und (gekürzter) Verlagsangabe. Durch das Fortlassen von Einzelpredigten, deren Beschaffung meist nur verlustbringend ist, wurde auf die Belange des Sortiments Rücksicht genommen.

**Interessenten:** Sortimentler mit Theologenkundschaft, evangel. Geistliche, Kandidaten und Theologiestudierende, Pfarr- und Kirchenbibliotheken.

**Bezugsbedingungen:** Zum eigenen Gebrauch bis 2 Exemplare für je Mk. 1.50. Firmen, die das Textregister zu Werbezwecken gratis abgeben wollen, erhalten es bei Abnahme von mindestens 10 Exemplaren zum Mengenpreis von Mk. 1.20. Dieses Angebot gilt bis 31. Dezember 1927, bis zu welchem Zeitpunkt der Verkaufspreis frei ist. Ab 1. Januar 1928 wird das Textregister nur zum Preise von ord. Mk. 3.— mit 33% Rabatt und 11/10 abgegeben.

Gustav Lunkenschein in Leipzig

In disse Dag is rutkamen:

## „Wat sall ic pultern“

von

Pauline Scherping

In schönen, blagen, fasten Umschlag tau M. 1.50  
mit 40%

6 Bänder mit 45%, ein Brauwband mit 50%.

Verlegt bi

Paul Christiansen, Wolgast

Bi mi hebben so oft all dei plattdütschen Vereine anfragt, ob ic nich ein gaudes plattdütsches Pulterabendbauf ruterbringen künn. Ja, sä ic tau mi in Stillen, gaudes plattdütsche Pulterabendbänder sünd man knapp, woher kriegen un nich stählen.

Ich wüßt wol, dat Mudding Scherping allerwärts hen vör dei Pulterabende bestellt wir, ein gaudes Gedicht up plattdütsch tau maken, denn in Bänder künn man son plattdütsches gornich mihr recht finnen, un sei wullen doch so gern plattdütsch pultern.

Dun sä ic eines Dag tau Mudding Scherping: „Sammel Sei doch dei Nemele, dormit dorut ein hartlich Baul ward, denn kann doch jeder, dei plattdütsch versteiht, sien Gefühl frin Lop laten!“

Un sei schrew son schönes Baul, dat ic bit teste Dörchlösen vel lacht hev, un ic denk, dat warren alle Pulterabendgäst uß daun.

Ⓩ